

er gleich zuweilen zu viel und falsch moralisirt, und durch das Bestreben recht deutlich zu schreiben, in Tautologie und eine verhältnißwidrige Weitläufigkeit verfallen ist, so wüßten wir doch Kindern, die eine gelehrte Erziehung genießen sollen, und denen muß doch wohl die römische Geschichte frühzeitig bekannt werden, nicht leicht lehrreichere und zweckmäßigere Bücher in die Hände zu geben, als diese. Auch des Verfassers Logik für den gesunden Menschenverstand kann in den Händen eines geschickten Lehrers viel Nutzen schaffen, ob wir ihr gleich mehr Bestimmtheit, Reife und Brauchbarkeit wünschten.

Johann Jakob Ebert.

Professor der Mathematik zu Wittenberg. — Philosoph, Mathematiker und Naturforscher. In allen diesen Wissenschaften hat er Werke geliefert, die für studierende Jünglinge ungemein brauchbar sind, und seiner gründlichen Einsichten Ehre machen. Die wiederholten Auflagen derselben zeugen von ihrer günstigen Aufnahme und der Anerkennung ihres Werths. Wir empfehlen allen Jünglingen seine Unterweisung in den philosophischen und mathematischen Wissenschaften — Unterweisung in den Anfangsgründen der Naturlehre — Naturlehre in Briefen und Anfangsgründe der Vernunftlehre. Glückliche Wahl der Materien, Ordnung, Gründlichkeit, Deutlichkeit und Präcision des Vortrags findet man in allen diesen Lehrbüchern. Auch seine Unterweisung in den Anfangsgründen der vornehmsten Theile der praktischen Philosophie zeichnet sich durch deutlichen und einfachen Vortrag, und
durch